Andrea-Mercedes Riegel Bianzheng lunzhi Symptome und Krankheitsbilder nach chinesischen Typenmustern

Leseprobe

<u>Bianzheng lunzhi</u> <u>Symptome und Krankheitsbilder nach chinesischen Typenmustern</u> von Andrea-Mercedes Riegel

Herausgeber: Pflaum Verlag



http://www.narayana-verlag.de/b12436

Im <u>Narayana Webshop</u> finden Sie alle deutschen und englischen Bücher zu Homöopathie, Alternativmedizin und gesunder Lebensweise.

Das Kopieren der Leseproben ist nicht gestattet. Narayana Verlag GmbH, Blumenplatz 2, D-79400 Kandern Tel. +49 7626 9749 700 Email <u>info@narayana-verlag.de</u> http://www.narayana-verlag.de



Kopfschmerzen, akut/chronisch

AKUTE KOPFSCHMERZEN DURCH EINDRINGEN PATHOGENER FAKTOREN

Anmerkung: Gemeinsam ist den Kopfschmerzen durch exogene Faktoren, dass sie sporadisch, also nicht immer wieder oder lang anhaltend, auftreten oder über mehrere Wochen oder Monate oder aufgrund bestimmter Modalitäten bzw. Ereignisse immer wiederkehren. Die unterschiedlichen pathogenen Faktoren verursachen unterschiedliche Arten von Schmerzqualitäten:

Wind-Kälte

(Erkältung)

Hauptsymptome:

Heftiger spannender Kopfschmerz, Besserung durch Wärme, Verschlechterung durch Wind, Kältephobie, evtl. Fieber, Gliederschmerzen Zunge: weißlicher Zungenbelag Puls: schwebend straff

Therapieziel:

Zerstreuen von Wind und Kälte, Wärmen und Aktivieren der Leitbahnen, Stillen des Schmerzes

Punktewahl:

- Gb20
- B110
- Du 12
- Ma8
- Lu7
- Di 4

Ohrakupunktur:

55,29, 35

Krauter:

Ledebouriellae seu Saposhnikoviae Radix (fanfeng), Shizonepetae Herba (jing-jie), Angelicae dahuricae Radix (baizhi), Asari Herba cum Radice (xixin), Chuan-xiong Radix, Paeoniae albae Radix (baishaoyao), Zingiberis Rhizoma viride (shengjiang), Glycyrrhizae Radix (gancao)

Standardrezepturen:

Chuanxiong chajiao san

Wind-Hitze

(Hitzschlag, Sonnenstich)

Hauptsymptome:

Kopfschmerzen mit dem Gefühl, der Kopf wolle zerbersten, Verschlechterung durch Wärme, begleitet evtl. Fieber, Windphobie, rotes Gesicht, Halsschmerzen. Zunge: rote Zungenspitze, dünner gelber Belag Puls: schwebend schnell

Therapieziel:

Zerstreuen von Wind, Ableiten von Hitze aus dem Kopf, Aktivieren der Leitbahnen, Stillen des Schmerzes

Punktewahl:

Brunnenpunkte der Hände

• Di 11

160 Symptome und Krankheitsbilder

Krauter:

Mori Folium (sangye), Chrysanthemi Flos (juhua), Glycyrrhizae Radix (gancao), Ledebouriellae seu Saposhnikoviae Radix (fangfeng), Gypsum fibrosum (shigao), Notoptergyii Rhizoma seu Radix (qianghuo)

Standardrezepturen:

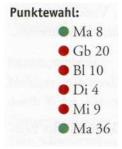
Ganmao jiere chengji Sangju ganmao pian Baihu tang

Windfeuchtigkeit

Hauptsymptome:

Kopfschmerzen mit einem Gefühl, eingewickelt zu sein, Kopfschwere, Verschlechterung durch feucht-nasse Witterung; zusätzlich evtl. Brustbeklemmungen, Druck in der Magengegend, Gliederschwere, häufige Miktion Zunge: weißer klebriger Zungenbelag Puls: schlüpfrig schleppend.

Anmerkung: Der Kopfschmerz vom Typ Wind-Feuchtigkeit tritt bei Erkältungskrankheiten in Frühjahr und Herbst auf. Aber auch Patienten, die an rheumatischen Beschwerden leiden, sind nicht selten von Wind-Feuchtigkeitskopfschmerzen betroffen. Von daher gehört der Wind-Feuchtigkeitskopfschmerz teils zu den akuten, teils zu den chronischen Kopfschmerzen.



Ohrakupunktur:

55, 29,35

Kräuter:

Ledebouriellae seu Saposhnikoviae Radix (fanfeng), Shizonepetae Herba (jing-jie), Angelicae dahuricae Radix (baizhi), Asari Herba cum Radice (xixin), Chuan-xiong Radix, Paeoniae albae Radix (baishaoyao), Zingiberis Rhizoma viride (shengjiang), Glycyrrhizae Radix (gancao)

Standardrezepturen:

Chuanxiong chajiao san

KOPFSCHMERZEN DIFFERENZIERT NACH MANIFESTATION

Neben nicht lokalisierbaren Kopfschmerzen oder Kopfschmerzen, die sich über den gesamten Kopfbereich ausbreiten und ein bestimmtes Gefühl vermitteln, gibt es solche, die auf das Betroffensein bestimmter Leitbahnen schließen lassen, damit wiederum eventuell auf mögliche Ursachen. Sie können akut oder chronisch sein. In Frage kommen sämtliche Leitbahnen, die den Kopf- und Gesichtsbereich durchfließen und die Schädeldecke.

a) Taiyang-Kopfschmerzen*

Der Taiyang-Kopfschmerz betrifft die Blasenleitbahn und zieht von frontal nach okzipital oder umgekehrt (*Abb. 1*).

Schmerzqualität:

Dumpf oder drückend. Oftmals sich manifestiert der Taiyang-Kopfschmerz als Migräne. Ursächlich für den Taiyang-Kopf-schmerz, auch als "rebellierendes Qi der Blasenleitbahn" bezeichnet wird, ist vielfach eine Entgiftungsstörung der Niere.

Ursachen: Entgiftungsstörungen, auch Okzipitalisneuralgie oder degenerative Veränderungen im Bereich der Halswirbelsäule.

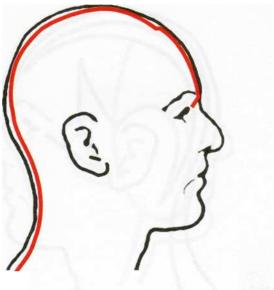
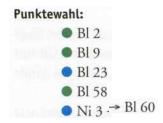


Abb. l



Ohrakupunktur:

29, 55, 37

Die Shaoyang-Kopfschmerzen können sowohl die Gallenblasen- als auch die 3E-Leitbahn betreffen. Die Unterscheidung wird über die genaue Lokalisation der Schmerzen getroffen.

- Der Gallenblasen-Kopfschmerz

Der Gallenblasen-Kopfschmerz ("Hitze in den Shaoyang-Leitbahnen") ist typischerweise ein Migränekopfschmerz. Er breitet sich meist einseitig vom Scheitel nach temporal aus und zieht hinter das Ohr, in den Nacken (M. trapezius) und typischerweise auch hinter das Auge (Abb. 2). Die Schmerzqualität ist stechend,

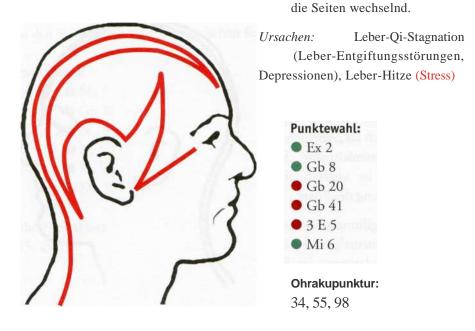


Abb. 2

Leseprobe von Andrea M. Riegel "Symptome und Krankheitsbilder nach chinesischen Typenmustern" Herausgeber: Pflaum Verlag Leseprobe erstellt vom Narayana Verlag, 79400 Kandern, Tel: 0049 (0) 7626 974 970-0

Therapieziel:

Stärken von Milz- und Magen-Qi, Aktivieren der Qi-Zirkulation, Harmonisieren des Magens

Punktewahl:



Ohrakupunktur:

89,91,87,55,22,51

Krauter:

Astragali Radix (huangqi), Codonopsitis Radix (dangshen), Poria cocos (fuling), Dioscoreae Rhizoma (shanyao), Zingiberis Rhizoma viride (shengjiang), Nelumbinis Semen (lianzi), Atractylodis macrocephalae Rhizoma (baizhu), Paeoniae albae Radix (baishaoyao), Glycyrrhizae Radix (gancao)

Standardrezepturen:

Buzhong yiqi tang Sijunzi tang

Meningitis/FSME, Folgeschäden

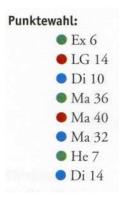
Schleim bedrängt das *und* blockiert Leitbahnen, Muskeln und Gelenke

Hauptsymptome:

Gedächtnis- und Konzentrationsschwäche, Lähmung und Parästhesien der Extremitäten, Schleimexpektoration, mangelnde Beherrschung der Bewegungskoordination, Palpitationen, innere Unruhe, Nervosität Zunge: blassrot, dicker weißgelb-klebriger Belag Puls: schlüpfrig, schleppend

Therapieziel:

Wandeln von Schleim, Aktivieren des Qi-Mechanismus, Befreien der Leitbahnen und Netzgefäße von Schleim, Wärmen der Leitbahnen, Beruhigen des Geistes



Ohrakupunktur:

95, 25, 29, 55, 100, 34

Kräuter:

Cinnamomi cassiae Ramulus (guizhi), Coicis Semen (yiyiren), Atractylodis macrocephalae Rhizoma (baizhu), Poria cocos (fuling), Clematidis Radix (weilingxian), Astragali Radix (huangqi), Cinnanmomi cassiae Cortex (rougui), Citri aurantii Fructus immaturus, Chuanxiong Radix, Leonuri Herba (yimucao), Moutan Cortex radicis (mudanpi)

Standardrezepturen:

Lingjiao gouteng tang Tianma gouteng ying (Meningitis akut)

Kommentar:

Die Therapie der Meningitis-Folgeschäden über Akupunktur kann sich ähnlich erfolgreich gestalten wie die Apoplex-Behandlung. Es muss zu Beginn täglich genadelt werden, der Erfolg hängt wesentlich von dem Zeitpunkt des Therapiebeginns ab. Je eher damit begonnen wird, desto eher kann mit einer Remission der Symptome gerechnet werden. Eine zusätzliche Therapie über die Kräutermedizin ist unbedingt anzuraten.



Andrea-Mercedes Riegel

Bianzheng lunzhi Symptome und Krankheitsbilder nach chinesischen Typenmustern

Rezepte für die Akupunktur- und Kräuterbehandlung

304 Seiten, kart. erschienen 2009



Mehr Bücher zu Homöopathie, Alternativmedizin und gesunder Lebensweise www.narayana-verlag.de